

Sachbericht zum Projekt „Kinderseite“ (0000IP2011)

Das Projekt begann am 01.06.2011 und endete am 31.05.2013 und entspricht damit dem Bewilligungszeitraum laut Zuwendungsbescheid vom 27.05.2011.

Eigene Personalausgaben

Monika Müller entwickelte bzw. präzierte das Konzept der „Kinderseite“, erstellte die Inhalte und kümmerte sich ab dem Launch um die Öffentlichkeitsarbeit. Insgesamt leistete sie 682 Stunden und 20 Minuten mit einem Stundensatz von 30,00 €. Von den Ausgaben in Höhe von 20.470,00 € wurden Monika Müller 10.945,00 € ausgezahlt, 9.525,00 € stellte sie zurück. Michaela Meier entwarf das Layout und die Figuren und übernahm zahlreiche Design- und Programmier Tätigkeiten. Sie arbeitete 629 Stunden mit einem Stundensatz von 30,00 € am Projekt. Von den Ausgaben in Höhe von 18.870,00 € wurden 10.175,00 € ausgezahlt und 8.695,00 € rückgestellt.

Da die ersten Grafiken der Agentur Design 300 vier Wochen zu spät geliefert wurden und die Qualität der Grafiken weit unter den Vorstellungen von Frau Müller und Frau Meier lag, wurde die Zusammenarbeit mit Design 300 beendet. Alle grafischen Arbeiten wurden infolgedessen ab Oktober 2011 allein von Frau Meier durchgeführt. Zudem zeigte sich bei den Vorgesprächen mit Programmier-Fit, dass es sinnvoller und wirtschaftlicher ist, wenn Frau Meier einige Programmierarbeiten selbst durchführt. Daraus resultierte eine Abweichung von 23 % bei den eigenen Personalausgaben, die von „Ein Netz für Kinder“ mit Schreiben vom 27.09.2011 genehmigt wurde.

Fremdleistungen

Zum Zeitpunkt der Antragstellung war geplant, die Leistungen im Bereich Design zwischen Frau Meier und einer Agentur aufzuteilen. Es wurden fünf Agenturen bzw. Freiberufler um ein Angebot gebeten. Drei Angebote gingen ein. Design 300 wurde aufgrund des überzeugenden Preis-Leistungs-Verhältnisses, guter Referenzen und gelungener Grobentwürfe ausgewählt. Es stellte sich jedoch heraus, dass Design 300 kein zuverlässiger Partner ist. Leistungen wurden verspätet und mit unzureichender Qualität erbracht. Deshalb wurde die Zusammenarbeit nach vier Monaten beendet. Es entstanden in dieser Zeit Ausgaben in Höhe von 3.500,00 €.

Sandra Schulze hat im ersten halben Jahr Animationen und Filme für die Website erstellt. Sie reichte mit Ausgaben in Höhe von 2.500,00 € nicht nur das günstigste der drei Angebote ein, sondern überzeugte auch durch ihre Erfahrungen mit vergleichbaren Projekten.

Laut der ursprünglichen Planungen sollten alle Programmierleistungen extern erfolgen. Es wurden vier IT-Dienstleister angefragt, von denen drei Angebote erreichten. Das Angebot von Programmier-Fit war zwar 600 € teurer als das günstigste vorgelegte Angebot, aber das Team von Programmier-Fit hat die Anforderungen an die „Kinderseite“ am besten erfasst und konnte die meisten Erfahrungen im Bereich barrierearme Gestaltung vorweisen, welche für unser Projekt essentiell waren. Das Team von Programmier-Fit begleitete das Projekt über die komplette Laufzeit. Bei den ersten Gesprächen wurde deutlich, dass einige Pro-

grammiertätigkeiten am besten von Frau Meier durchgeführt werden sollten. Daher wurde das Angebot von 20.000,00 € auf 16.000,00 € reduziert. Die letzte Rate an Programmier-Fit konnte aufgrund einer verspätet eingegangenen Rechnung erst nach Ende des Bewilligungszeitraums ausgezahlt werden. Die Leistungen wurden jedoch noch von Oktober 2012 bis Mai 2013, also innerhalb des Bewilligungszeitraums, erbracht.

Durch die Übernahme von mehr Design- und Programmierstätigkeiten durch Frau Meier haben sich auch bei den Fremdleistungen Abweichungen über 20 % ergeben, vgl. dazu den Punkt „Eigene Personalausgaben“.

Ausgaben für Geräte, Ausrüstungen und Software

Frau Müller verwendete ihren vorhandenen, funktionstüchtigen Rechner für das Projekt. Er wurde entsprechend AfA mit 916,66 € angesetzt. Für Frau Meier wurden ein Rechner für 700,00 €, ein Monitor für 500,00 € sowie die Software Photoshop für 880,00 € neu angeschafft.

Sonstige Ausgaben

Um einen kontinuierlichen Austausch im Team zu gewährleisten, wurde bei König Immobilien ein gemeinsames Büro für den gesamten Bewilligungszeitraum angemietet: 24 Monate * 220 € pro Monat = 5.280,00 €

Frau Müller besuchte im Februar 2013 die Bildungsmesse Didacta in Köln und stellte dort die neue „Kinderseite“ vor. Im Vorfeld der Messe wurden Flyer bei Print Express in Auftrag gegeben, da sich die Firma bei einer Preisrecherche bei vergleichbarer Stückzahl, Papier- und Farbqualität mit einem Preis von 324,00 € als der wirtschaftlichste und günstigste Anbieter herausstellte. Für die Hin- und Rückfahrt mit der Deutschen Bahn, 2. Klasse, fielen 200,00 € und für vier Übernachtungen im Hotel Jakob 240,00 € an. Für die vier vollen Tage Abwesenheit vom Büro erhielt Frau Müller ein Tagegeld von jeweils 24,00 €. Das Bundesreisekostengesetz wurde beachtet.

Die Servermiete in Höhe von 240,00 € für einen Zeitraum von einem Jahr wurde im September 2012 gezahlt. Server-Sofort wurde uns als kompetenter und günstiger Anbieter empfohlen. Eine Preisrecherche bestätigte, dass Server-Sofort das beste Paket zu einem wirtschaftlichen Preis bietet.

Pauschale

Die Ausgaben innerhalb der Pauschale betragen wie beantragt 5.280,00 €.

Rückgestellte Eigenleistungen

Über die Projektlaufzeit hinweg stellte Frau Müller 9.525,00 € und Frau Meier 8.695,00 € zurück. Daraus ergibt sich eine Erhöhung der rückgestellten Eigenleistungen um 2.220,00 €.

Rückgestellte eigene technische Leistungen

Frau Müller verwendete ihren vorhandenen, funktionstüchtigen Rechner für das Projekt. Er wurde mit 916,66 € angesetzt.

Eigene Finanzmittel

Frau Müller und Frau Meier überwiesen zum Projektbeginn je 1.500,00 € von ihrem privaten auf das Projektkonto.

Rückgestellte Pauschale

Wie beantragt wurden 1.971,67 € der pauschalieren Ausgaben von Frau Müller und Frau Meier zurückgestellt.

Rückgestellte Leistungen Dritter

Programmier-Fit erbrachte 50 % seiner Arbeitsleistungen unbar. Aufgrund des von 20.000,00 € auf 16.000,00 € reduzierten Angebots verringerten sich diese Rückstellungen von 10.000,00 € auf 8.000,00 €.

Sonstige Drittmittel

Herr Mustermann unterstützte unser Projekt mit Finanzmitteln in Höhe von 6.000,00 €, die mit Projektbeginn auf das Projektkonto überwiesen wurden.

Zuschuss „Ein Netz für Kinder“

Die von „Ein Netz für Kinder“ bewilligten Fördermittel in Höhe von 37.888,33 € wurden in elf Raten vollständig abgerufen.

Die Zuwendung wurde wirtschaftlich und sparsam verwendet. Die Mittel wurden zweckgebunden und ausschließlich für die genehmigten Maßnahmen für das Projekt „Kinderseite“ verwendet.

Berlin, 27.09.2013

Monika Müller

Michaela Meier